

Lxiij

Wanner men an tinge dinghem schall

Lxij

Wonen der gheneten mogge / vns datginc
de in dem spulium rechte benomem schall

Lxiij

Wanner men dem weder partge verwichke
datginc dy tigg leyden wyll

Lxiij

Alle nicht tigghe / wo he sich vercomede / de
yo verwinnem

Lxi

Wo beroytich mych rechte quyt tgosunde /
de blyfft noetgloco

Lxvi

Bettede sone yo men wygher mych tiggem
tghobeholende / alse fmanich afftoreynede

Lxviij

Wonen rechte loszinghe / offte sittede sone
tiggem mogge

Lxviij

Datginc vnderichtedem ludem alle handt
afftichte dacth auer tiggem mogge